

Dienstag, 7. Februar 2012:

Schneewanderung

Endlich. Wie viele Anläufe hat es wohl gebraucht, bis es dieses Jahr mit der angekündigten Schneewanderung doch noch geklappt hat? Das Alternativprogramm „Nachtwanderung“ können wir für einmal beiseite lassen.

Trotz sibirischer Temperaturen findet der heutige Anlass grossen Anklang, sind wir doch beim Abmarsch um 19 Uhr 30 nicht weniger als 24 Schneewanderer – 3 weitere stossen später dazu -, alle warm eingepackt in Skijacken und ausgerüstet mit Handschuhen und Mützen.

Hans-Peter führt uns zuerst Richtung Witterswil und dann kreuz und quer über das Witterswilerfeld nach Therwil, wo wir das Restaurant Grossmatt für einmal links liegen lassen. Wir setzen unsere Wanderung via Känelboden und das Hochfeld hinauf zum Eigen fort. Eigentlich sind wir da schon fast wieder zurück in Ettingen, aber doch noch auf Therwiler Boden, mit Sicht auf das hell erleuchtete Ettingen. Im Eigenhof kehren wir bei Hanny und Andreas Gschwind-Brodbeck zum kulinarischen Teil des Abends ein. Der Ort ist so hübsch und sympathisch wie unsere Gastgeberin, die Hans-Peter in seiner Ansprache zu Recht in höchsten Tönen lobt und ihr sogar noch ein kleines Präsent überreicht, weil sie ihre Besenbeiz heute speziell für uns geöffnet hat. Bei Wurstsalat, Speckbrettli oder Rauch-Schweinswürstli geniessen wir die ruhige Stube, natürlich begleitet von frischem Bauernbrot und einem süffigen Wein aus eigenem Anbau. Die Fässlikasse offeriert uns zum Abschluss eines von Hanny's feinen Rahmcornets und Kaffee. Da es bis zu Hause nur ein Katzensprung ist, leeren sich die Bänke erst gegen Mitternacht.

Hans-Peter, unserem Organisator, und Hanny, unserer charmanten Gastgeberin danken wir an dieser Stelle nochmals für den gelungenen Abend. Der Eigenhof ist ein Ort, an dem man bei anderer Gelegenheit gerne wieder einmal einkehrt.

Röbi 99